



Die Deutsche Bundesbank arbeitet als eine der weltweit größten Zentralbanken im öffentlichen Interesse. Unsere Geschäftsfelder umfassen die Bereiche Geldpolitik, Bankenaufsicht, Finanzstabilität, Bargeld und unbarer Zahlungsverkehr.

Wir suchen für das **Forschungszentrum** in unserer Zentrale in Frankfurt am Main für den Höheren Dienst in Teilzeit (50%), zunächst befristet für zwei Jahre

Forschungsassistentinnen/ Forschungsassistenten

Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die wissenschaftliche Arbeit der Mitarbeiter des Forschungszentrums in Bereichen wie bspw. Empirische und Strukturelle Makroökonomik, Banking & Finance oder Makroökonomische Prognosen.

In einem internationalen Team arbeiten sie an grundlegenden Fragestellungen, deren Beantwortung die Entscheidungen der Deutschen Bundesbank wissenschaftlich fundieren soll. Für Ihre Arbeit greifen Sie auf eine hervorragende IT- und Daten-Infrastruktur sowie auf Kontakte zu international führenden Wirtschaftswissenschaftlerinnen/-wissenschaftler zurück.

Unser Angebot

Neben einzigartigen Aufgaben bieten wir Ihnen attraktive Beschäftigungsbedingungen. Darüber hinaus fördern wir durch vielfältige Maßnahmen Ihr Promotionsvorhaben.

Wir möchten den Frauenanteil erhöhen, deshalb freuen wir uns auf qualifizierte Bewerberinnen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne die Ansprechpartner im Forschungszentrum, Malte Knüppel (069 9566 2324) und Guido Schultefrankenfeld (069 9566 8727) und die zuständige Personalreferentin Frau Kerstin Müller, Tel. 069 9566-8433.

Nähere Informationen finden Sie unter www.bundesbank.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Studienzeugnisse bzw. aktuelle Leistungsübersicht) bis zum 30. April 2016 unter Angabe der Kennziffer 2016_XXXX_XX.

Ihr Profil

- Universitätsdiplom, (akkreditierter) Master- oder gleichwertiger Studienabschluss in einem quantitativ ausgerichteten Studiengang (bspw. VWL oder Statistik) mit überdurchschnittlichem Ergebnis oder Einschreibung in ein Promotionsprogramm
- Gute Kenntnisse empirischer Methoden
- Gute Kenntnisse mathematisch-statistischer Anwendungen wie bspw. Matlab, R, Ox, Gauss oder Stata
- Gute Kenntnisse von weiterführenden Programmiersprachen (Fortran, S, CUDA o.ä.) sind von Vorteil
- Gute Kenntnisse von Datendiensten wie Bloomberg, Datastream oder Haver sind von Vorteil
- Sichere Beherrschung der englischen Sprache